

Rundschreiben Nr. 6 vom 02.12.2024

Liebe Brandenburger Schachfamilie,

nun ist es wieder so weit. Die weihnachtliche Zeit hat begonnen und das Neue Jahr 2025 ist nicht mehr fern. Ein Grund, das letzte Jahr Revue passieren zu lassen und etwas nach vorne zu schauen.

Unser Jugendkader hat Fahrt aufgenommen und die Erfolge sind schon zu sehen. Bei den Frauen sind erste Schritte unternommen worden, um den Schachsport attraktiver zu gestalten. So wird es nächstes Jahr eine Ostdeutsche Frauenmeisterschaft geben, bei der sich die besten Spielerinnen je Bundesland für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren können. Bei den Senioren gibt es wieder mehrere Landesturniere und unsere Landesvertreter haben gezeigt, dass auch in Brandenburg gutes Schach gespielt wird. Wir hatten 4 Mannschaften in der 1. und 2. Oberliga, aber leider haben uns die Rüdersdorfer durch Ihren Rückzug in der Oberliga einen Platz, wohl auf Jahre, gekostet. Bei den Landes-Einzelmeisterschaften konnten wir würdige Sieger beglückwünschen. Trotzdem werden wir schauen, dass wir diese für noch mehr Teilnehmer noch attraktiver gestalten.

Der DSB ist nach wie vor dabei, die Finanzmisere aufzuarbeiten. Viele Referenten und auch Spitzenspieler merken deutlich, dass gespart wird. Um das alles abzufangen, wurden Beitragserhöhungen beschlossen. Das Präsidium des LSBB e.V. hat sich entschieden, für seine Mitglieder diese Erhöhung im Jahre 2025 einmalig aufzufangen. Ein Grund dafür ist, dass einige Vereine ihre Jahreshauptversammlung erst nächstes Jahr veranstalten und dann bei den Beiträgen nachziehen können. Folgende Themen werden uns in naher Zukunft beschäftigen:

- E-Sport und Schach,
- Safe-Sport,
- Barrierefreiheit der Website usw..

Auch das neue landesweite Verbandsprogramm „Nu“ nimmt Fahrt auf. Hier bleibt es spannend.

Beim LSB läuft schon fast alles über das neue Programm „Verminext“. Meldungen und Anträge werden ab 2025 fast nur noch per Internet erfolgen können. Am 20.09.25 findet der 2. Brandenburger Sportkongress im Haus des Sports vom LSB statt. Der LSBB möchte den Schachsport dort erstmals präsentieren.

Im nächsten Jahr findet unser Kongress am 12.07.25 statt. Der Austragungsort wird noch rechtzeitig bekannt gegeben. Norbert Heymann als Geschäftsführer/Mitgliederverwaltung und Jakob Daum als Schatzmeister haben uns mitgeteilt, für ihre Ämter nicht mehr zu kandidieren. Beiden danke ich für Ihre langjährige hervorragende Arbeit. Diese Posten müssen wir neu besetzen und ich rufe schon heute auf: Meldet Euch, wenn Ihr Interesse habt bzw. jemanden vorschlagen könnt. Vorabgespräche mit den Interessenten und uns sind für beide Seiten von Vorteil.

Das neue Jahr beginnen wir mit einer Vorrunde des DSAM in Potsdam und ich hoffe, dass ich viele von Euch dort wiedersehe. Danke an alle, dass Ihr für und um den Schachsport für Brandenburg dabei seid.

Das Präsidium und ich wünschen Euch eine tolle Advents- und Weihnachtszeit, sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Michael Fuhr - Euer Präsident des LSBB e.V.